

LIEDER im DIALOG

Eine gesungene Morgenandacht

ALLE: Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang sei gelobet
der Name des Herrn, sei gelobet der Name des Herrn. (3x)

ALLE: 447,1. Lobet den Herren alle, die ihn ehren;
lasst uns mit Freuden seinem Namen singen
und Preis und Dank zu seinem Altar bringen.
Lobet den Herren!

Rechte Seite: 447,2. Der unser Leben, das er uns gegeben,
in dieser Nacht so väterlich bedeckt
und aus dem Schlaf uns fröhlich auferwecket:
Lobet den Herren!

SOLO: 449,1. Die güldne Sonne voll Freud und Wonne bringt unsern
Grenzen mit ihrem Glänzen ein herzerquickendes, liebliches Licht.
Mein Haupt und Glieder, die lagen darnieder;
aber nun steh ich, bin munter und fröhlich,
schaue den Himmel mit meinem Gesicht.

ALLE: (1) Vom Aufgang der Sonne (2) bis zu ihrem Niedergang (3) sei gelobet
der Name des Herrn, (4) sei gelobet der Name des Herrn. (im Kanon)

SOLO: 449,3. Lasset uns singen, dem Schöpfer bringen Güter und Gaben;
was wir nur haben, alles sei Gotte zum Opfer gesetzt!
Die besten Güter sind unsre Gemüter;
dankbare Lieder sind Weihrauch und Widder,
an welchen er sich am meisten ergötzt.

Linke Seite: 447,6. O treuer Hüter, Brunnen aller Güter,
ach lass doch ferner über unser Leben
bei Tag und Nacht dein Huld und Güte schweben.
Lobet den Herren!

ALLE: 447,7. Gib, dass wir heute, Herr, durch dein Geleite
auf unsern Wegen unversehrt gehen
und überall in deiner Gnade stehen.
Lobet den Herren!

ALLE: +88 Ich seh empor zu den Bergen voller Sehnsucht: Wo ist Hilfe?
Mein Beistand kommt von dem Einen. Alle Welt liegt in seiner Hand.

SOLO: Er lässt deinen Fuß niemals wanken, und der dich behütet, schläft nicht.
Er wird die Augen nie schließen, er, der herrscht über Raum und Zeit.
Dein Gott bleibt bei dir wie ein Schatten, und er lässt dich niemals im Stich.
Die Sonne soll dich nicht blenden und nicht stören der Mond bei Nacht.
Er möge dein Leben bewahren und wende Gefahr von dir ab, behüte all deine
Schritte bis ans Tor seiner Ewigkeit.

ALLE: +88 Ich seh empor zu den Bergen voller Sehnsucht: Wo ist Hilfe?
Mein Beistand kommt von dem Einen. Alle Welt liegt in seiner Hand.

Stilles Gebet

ALLE: +152,1. Weise mir den Weg, Gott, geh mit! Begleite du uns, Gott,
Schritt für Schritt. Wo wir stolpern, straucheln, zagen, wo uns Angst lähmt,
zu versagen: Weise uns den Weg, Gott geh mit, Gott, geh mit. Weise uns
den Weg, Gott, geh mit.

2. Weise uns den Weg, Gott, geh mit! Behüte du uns, Gott, Schritt für
Schritt. Wo wir zweifeln, hadern, ringen, wo wir nichts zustande bringen:
Weise uns den Weg, Gott, geh mit, Gott, geh mit. Weise uns den Weg, Gott,
geh mit.

SOLO: 449,4. Abend und Morgen sind seine Sorgen; segnen und mehren, Unglück
verwehren sind seine Werke und Taten allein. Wenn wir uns legen, so ist er
zugegen; wenn wir aufstehen, so lässt er aufgehen über uns seiner Barmherzigkeit
Schein.

4. Weise uns den Weg, Gott, geh mit! Ermutige uns Gott, Schritt für Schritt.
Lass in deinem Licht uns gehen, lass uns deine Spuren sehen: Weise uns den
Weg, Gott geh mit, Gott, geh mit. Weise uns den Weg, Gott, geh mit.

Zusammenstellung: Adelheid Böhme